

Protokoll

über die am Donnerstag, den 7. November 1957 im Schulhaus unter dem Vorsitz des amtsführenden Bürgermeisters J. Ammann abgehaltene

29. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend: Der Bürgermeister und 19 Gemeindevertreter
Entschuldigt: Bohle, Peter und Huemer

Nicht entschuldigt: Schertler und Haltmayer

Beginn: 20.00 Uhr

A. Öffentliche Sitzung

1. Das Protokoll der 28. Gemeindevertretungssitzung wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.

2. Mitteilungen:

Der Bürgermeister gerichtet, dass die geplante Staubfreimachung eines Teiles der Wälderstrasse fertiggestellt wurde, dass aus technischen Gründen bei der Kellhof- und Kreuzstrasse wohl die Rohplanie, nicht aber die Tränkdecke gemacht werden konnte, dass die Ehrentafeln für die Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges fertig versetzt worden sind und dass die dringendsten Schäden an den Wuhrbauten des unteren Rickenbaches durch die Gemeindearbeiter ausgebessert wurden.

3. Grundtrennungsansuchen

a) Das Ansuchen des Theodor und der Frieda Natter, Bregenz - An der Heufurt 26, auf Unterteilung der Gp. 2579 und 2532/1 in die Gp. 2579, 2582/1, 2532/7, 2582/3 und 2582/9 nach dem Teilungsplan des Dipl. Ing. W. Fussenegger, Bregenz, Zl. 311/57 wird bewilligt.

b) Das Ansuchen der Juliane Bertel, Wolfurt - Dornbirnerstr. 10a, auf Unterteilung der Gp. 2573/1 in die Gp. 2573/1 und 2573/4 nach dem Teilungsplan des Dipl. Ing. K. Kainberger, Bregenz Zl. 449/57 wird bewilligt.

c) Das Ansuchen der Geschw. Peter, Wolfurt - Bregenzerstr. 3 auf Unterteilung der Gp. 204 in die Gp. 204/1, 204/2 und 204/3 nach dem Teilungsplan des Dipl. Ing. H. Kainberger, Bregenz, Zl. 524/57 wird bewilligt.

4. Entwässerung Wälderstrasse:

Die Entwässerung des staubfreien- Teiles der Wälderstrasse durch Erstellung von Sickergruben wird zurückgestellt.

5. Regulierung des Ippachbaches:

Es wird beschlossen, beim Landeswasserbauamt die Ausarbeitung eines Projektes für die Regulierung des Ippachbaches vom Weiher bachabwärts zu beantragen.

6. Verkauf von Nutzholz aus dem Gemeindewald im Kella:

Die im Gemeindewald im Kella geschlägerten 25 fm Rundholz werden an den Meistbietenden, Fa. Marianne Winkel - Hefel, Sägewerk, Schwarzach, zum Anbot von S 630,- pro fm verkauft.

9. Allfälliges:

a) Fach Dringlichkeitserklärung wird Herrn Elmar Sohm, Bregenz zum Zwecke des Baues einer Champignonzuchtanstalt auf den Gp. 1770 und 1771 zur Gp. 1769 eine Bauabstandsnachsicht auf 6,-. m bewilligt.

b) Fach Dringlichkeitserklärung wird beschlossen, einen Schulhausanbau für mindestens 4 bis 6 Klassen mit der Möglichkeit der provisorischen Unterbringung der Feuerwehr im Rahmen eines Gesamt Projektes für einen Schulhausanbau mit 8 Klassen und einer Turnhalle zu planen.

Unabhängig davon soll man sich weiterhin mit dem Projekt eines Gemeindehauses beschäftigen und klären, unter welchen Bedingungen man die Post, Kassa und Gendarmerie in einem Gemeindehaus unterbringen könnte.

[+] Fußnote: "Über Anregung von GV. A. Gunz wird der Finanzausschuss gemeinsam mit dem Bauausschuss beauftragt, einen beschränkten Wettbewerb für die Planung des Anbaues zu veranstalten."]

c) Die Sammlung für das Schwarze Kreuz erbrachte einen Betrag von S 2.401,50.

d) GV. Ludwig Rohner regt an, die Gemeinde wolle dafür sorgen, dass der Platz vor der Kegelhalle des Gasthauses Engel in einen ordentlichen Zustand gebracht wird.

e) GV. Bellmann beschwert sich, dass die Fa. H. Schertler, Lauterach eigenmächtig Schläuche aus dem Hydrantenkasten beim Vereinshaus entnimmt, um die Fahrzeuge zu waschen.

f) GV. Dr. Schwärzler beantragt, dass der Finanzausschuss gemeinsam mit dem Bauausschuss weiterhin beauftragt werde, die wichtigsten Bauprobleme der Gemeinde wahrzunehmen und die notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen zu treffen.

g) Verschiedene Anfragen wegen Gehsteigherrichtung in der Bützestrasse, Verbreiterung der Achstrasse, Doktorhaus und Ausbaggerung des Rickenbaches werden beantwortet oder zur Erledigung in Vormerk genommen.

10. Schluss der Sitzung um 22:45 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: